

KUNSTCHRONIK

WOCHENSCHRIFT FÜR KUNST UND KUNSTGEWERBE.

Ankündigungsblatt des Verbandes der deutschen Kunstgewerbevereine.

HERAUSGEBER:

CARL VON LÜTZOW UND DR. A. ROSENBERG

WIEN
Heugasse 58.

BERLIN SW.
Teltowerstrasse 17.

Verlag von E. A. SEEMANN in LEIPZIG, Gartenstr. 15. Berlin: W. H. KÜHL, Jägerstr. 73.

Neue Folge. V. Jahrgang.

1893/94.

Nr. 33. 20. September.

Die Kunstchronik erscheint als Beiblatt zur „Zeitschrift für bildende Kunst“ und zum „Kunstgewerbeblatt“ monatlich dreimal, in den Sommermonaten Juli bis September monatlich einmal. Der Jahrgang kostet 8 Mark und umfasst 33 Nummern. Die Abonnenten der „Zeitschrift für bildende Kunst“ erhalten die Kunstchronik gratis. — Für Zeichnungen, Manuskripte etc., die unverlangt eingesandt werden, leisten Redaktion und Verlagshandlung keine Gewähr. Inserate, à 30 Pf. für die dreispaltige Petitzeile, nehmen außer der Verlagshandlung die Annoncenexpeditionen von Haasenstein & Vogler, Rud. Mosse u. s. w. an.

Während der Sommermonate Juli, August und September erscheint die Kunstchronik nur aller vier Wochen.

Kunsthistorischer Kongress in Köln 1894.

Programm.

Sonntag, den 30. September:

8 Uhr Abends: Gesellige Zusammenkunft und Vorbesprechung der Kongressmitglieder im Börsensaale des Gürzenich.

Montag, den 1. Oktober.

- 9 Uhr Vormittags: Eröffnung des kunsthistorischen Kongresses im Hansasaale des Rathauses. Begrüßung desselben durch den Herrn Oberbürgermeister.
Wahl des Bureau's für den Kölner Kongress.
Geschäftsbericht.
Wahl des Ortes für den nächsten Kongress.
Vortrag des Herrn Direktors *C. Aldenhoven*-Köln: Über Meister Wilhelm.
Besichtigung des Rathauses.
- 12 Uhr: Besuch des Wallraf-Richartz-Museums und der dort veranstalteten Kunstausstellung aus Privatbesitz.
1 1/2 „ Mittagessen nach freier Wahl.
3 „ Besichtigung der Kirchen St. Aposteln, Maria am Kapitol und St. Martin.
4 1/2 „ Vortrag des Herrn Dr. *Fr. Carstanjen*-München: Kunstgeschichte und neue Ästhetik.
6 „ Kommissionsberatung über das in Florenz zu gründende kunstgeschichtliche Institut.
8 „ Festtrunk und Abendessen im Civilkasino, angeboten von dem Vereine für Altertumsfreunde anlässlich seines zwanzigjährigen Stiftungsfestes.

Dienstag, den 2. Oktober.

- 9 Uhr: Zusammenkunft im Gürzenich (Stimmsaal).
Bericht des Ausschusses über die kunsthistorische Gesellschaft für photographische Publikationen.
Vortrag des Herrn Prof. *Oechelhäuser*-Karlsruhe: Das Heidelberger Schloss und seine Erhaltung.
Vortrag des Herrn Baurats *Heimann*-Köln: Die fünf letzten Dezennien des Kölner Dombaues.
- 11 1/2 „ Besichtigung des Domes, der Schatzkammer desselben und der Dombibliothek.
1 1/2 „ Mittagessen nach freier Wahl.